

Medienmitteilung

22. Februar 2021

## Hochwertiges Ethanol aus Schweizer Produktion

**Erstmals und exklusiv wird ab Herbst dieses Jahres Schweizer Ethanol produziert. Die Alcosuisse hat zusammen mit der Schweizer Zucker AG ein Verfahren entwickelt, mit dem aus Zuckerrüben der begehrte Alkohol hergestellt werden kann. Das mit dem Namen «CH1<sup>+</sup>» versehene Ethanol ist universell einsetzbar in der Medizin, der Kosmetik, in Lebensmitteln und ganz aktuell zur Desinfektion. Abgesehen davon das CH1<sup>+</sup> deutlich nachhaltiger produziert wird, als importiertes Ethanol, dient es massgeblich auch zur Versorgungssicherheit der Schweiz; hergestellt in der Schweiz für die Schweiz.**

Spätestens seit dem Frühjahr 2020 wissen Schweizerinnen und Schweizer nur zu gut, was Ethanol ist. Sie brauchen es in erster Linie, um die Hände zu desinfizieren um sich so vor dem Corona-Virus zu schützen. Dass Ethanol – als reiner Alkohol – aber viel breiter eingesetzt werden kann, liegt auf der Hand, ist aber kaum bekannt. So wird es seit Jahren für Kosmetika, Medizin oder auch in der Lebensmittelindustrie eingesetzt. So auch in der Schweiz, aber stets mit importiertem Ethanol, weil es keinen Schweizer Hersteller mehr gab.

### Swissness alleine reicht nicht

Ab spätestens diesem Herbst kann wieder auf dem heimischen Markt Ethanol eingekauft werden. Findigen Köpfen der Alcosuisse und der Schweizer Zucker AG ist es gelungen, aus Zuckerrüben den begehrten Alkohol herzustellen. «Das Prädikat 'Schweiz' alleine reicht uns dabei aber nicht», so der Geschäftsführer der Alcosuisse, Florian Krebs, «das Ethanol soll auch deutlich nachhaltiger produziert werden, als jenes aus dem Ausland». So setzt das neu entwickelte Schweizer Ethanol CH1<sup>+</sup> in Qualität und Nachhaltigkeit neue Massstäbe. Es ist eines der chemisch-analytisch reinsten, organoleptisch feinsten und qualitativ hochwertigsten verfügbaren Ethanole. CH1<sup>+</sup> ist ein 100%iges Naturprodukt, ausschliesslich hergestellt aus Schweizer Rüben. Damit ist das CH1 der ideale Rohstoff für die Produktion von hochwertigen Schweizer Produkten wie Desinfektionsmittel, Heilmittel, Kosmetika, Spirituosen und vielem mehr.

### Politik springt auf

Die Corona-Pandemie hat es uns deutlich vor Augen geführt: die Schweiz ist beim Ethanol in sehr hohem Masse vom Ausland abhängig. Unverantwortlich hoch, findet auch die Politik und prüft deshalb, mittelfristig die einst aufgegebenen Pflichtlager wieder einzuführen. Schweizer Zucker und Alcosuisse warten diesen Prozess nicht ab und investieren bereits jetzt in die Versorgungssicherheit der Schweiz. «Wenn das Projekt nach Plan verläuft, wird im Spätherbst dieses Jahres erstmals wieder eine Schweizer Produktionsanlage für Ethanol in Betrieb genommen.», so Guido Stäger, CEO der Schweizer Zucker AG. Die maximale Produktionskapazität der Anlage von jährlich rund 700'000 Litern reinen Ethanols ist zwar nicht ausreichend, aber ein guter Anfang um den Bedarf an Ethanol in der Schweiz wenigstens teilweise zu decken. Das neue Schweizer Ethanol wird grundsätzlich in zwei Qualitäten verfügbar sein. Beide sind qualitativ absolut hochwertig, eine Qualität wurde dabei speziell für den Einsatz im Trinkbereich entwickelt, die andere ist Ausgangsstoff für alle anderen Anwendungen:

**Alcosuisse** ist ein eigenständiges Unternehmen der Thommen-Furler AG. Sie versorgt seit über 100 Jahren die Schweizer Wirtschaft mit hochwertigen Ethanolprodukten und verkauft jährlich ca. 500'000 Hektoliter Ethanol an ihre rund 2'000 Kunden.

⇒ [www.alcosuisse.ch](http://www.alcosuisse.ch)

⇒ Detaillierte Informationen zum neuen Ethanol: [https://www.alcosuisse.ch/fileadmin/user\\_upload/documents/CH1\\_Launch\\_2021\\_X0200.pdf](https://www.alcosuisse.ch/fileadmin/user_upload/documents/CH1_Launch_2021_X0200.pdf)

Die **Schweizer Zucker AG** (SZU) verarbeitet als einziges Unternehmen in der Schweiz Zuckerrüben und versorgt den Schweizer Markt mit Zucker und anderen Rohstoffen aus der Rübe. Der SZU kommt dadurch hinsichtlich Menge, Qualität und Lieferbereitschaft eine marktführende Position zu.

⇒ [www.zucker.ch](http://www.zucker.ch)

**Auskunft für Medienschaffende:**

Florian Krebs, Geschäftsführer Alcosuisse, Telefon: +41 31 309 17 17

Guido Stäger, CEO Schweizer Zucker AG, Telefon: +41 32 391 62 04